

Ressort: Vermischtes

Zahl der Wohnungseinbrüche steigt auf fast 150.000

Berlin, 01.06.2014, 02:00 Uhr

GDN - Die Zahl der Wohnungseinbrüche in Deutschland hat im vergangenen Jahr einen neuen Rekordwert erreicht. Nach der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für 2013 haben solche Delikte im vorigen Jahr bundesweit um 3,7 Prozent auf 149.500 Fälle zugenommen, berichtet die "Welt am Sonntag".

Das ist der höchste Wert der vergangenen 15 Jahre. Die Zahl der Einbruchdiebstähle stieg seit 2009 um gut 33 Prozent. Immer öfter schlagen die Täter tagsüber zu (plus 5,8 Prozent, 64.754 Fälle der Gesamteinbruchzahl). Am Mittwoch stellt Innenminister Thomas de Maizière (CDU) die Statistik offiziell vor. Hausratversicherer haben 2013 laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) 480 Millionen Euro Schadenersatz gezahlt, das sind 20 Millionen Euro mehr als 2012. "Die Kosten für Einbruchschäden bewegen sich mit rund 480 Millionen Euro auf Rekordniveau", sagte Jörg von Fürstenwerth, Vorsitzender der GDV-Hauptgeschäftsführung. Da sich "in immer mehr Haushalten teure elektronische Geräte wie Digitalkameras, Laptops, Mobiltelefone und Tablet-Computer befinden", sei die Schadensumme so hoch.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35479/zahl-der-wohnungseinbrueche-steigt-auf-fast-150000.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619